

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Alexander Müller, Alexander Graf Lambsdorff, Renata Alt, Jens Bееck, Sandra Bubendorfer-Licht, Dr. Marco Buschmann, Christian Dürr, Dr. Marcus Faber, Thomas Hacker, Peter Heidt, Katrin Helling-Plahr, Torsten Herbst, Reinhard Houben, Gyde Jensen, Pascal Kober, Carina Konrad, Ulrich Lechte, Dr. Martin Neumann, Matthias Nölke, Christian Sauter, Matthias Seestern-Pauly, Dr. Hermann Otto Solms, Bettina Stark-Watzinger, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Katja Suding, Stephan Thomae, Nicole Westig und der Fraktion der FDP

Die Bundeswehr in Hessen

Die Bundeswehr ist in Hessen ein wichtiger gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Faktor für die gesamte Region. Die jeweiligen Standorte der Bundeswehr in Hessen weisen einen Investitionsbedarf auf, wie zum Beispiel die Herrenwald- und Hessen-Kasernen in Stadtallendorf (<https://www.op-marburg.de/Landkreis/Ostkreis/Planungen-fuer-Reaktivierung-der-Hessen-Kaserne-in-Stadtallendorf-laufen>). Nach Jahren der Vernachlässigung bedarf es nun schneller und zielgerichteter Maßnahmen, damit die Soldatinnen und Soldaten in Hessen gut untergebracht sind und ihren Auftrag erfüllen können.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Soldaten sind aktuell in den Standorten der Bundeswehr in Hessen stationiert (bitte nach Standorten aufschlüsseln), wie hat sich diese Zahl in den vergangenen zehn Jahren verändert, und wie soll sich diese Zahl nach den Plänen der Bundesregierung in den kommenden Jahren entwickeln?
2. Wie viele Zivilbeschäftigte sind aktuell in den Standorten der Bundeswehr in Hessen stationiert (bitte nach Standorten aufschlüsseln), wie hat sich diese Zahl in den vergangenen zehn Jahren verändert, und wie soll sich diese Zahl nach den Plänen der Bundesregierung in den kommenden Jahren entwickeln?
3. Wie viele Reservedienstleistende sind an den Standorten der Bundeswehr in Hessen aktiv (bitte nach Monaten und den Jahren 2018 bis 2020 aufschlüsseln)?
4. Sind alle Verbände und Einheiten der Bundeswehr in Hessen vollständig mit dem nötigen Material ausgestattet, und wenn nein, wo und welche Ausrüstung fehlt bzw. ist nicht einsatzbereit im Hinblick auf
 - a) die persönliche Ausrüstung der Soldaten (bitte nach Einheiten und Ausrüstungsgegenständen aufschlüsseln),

- b) die Ausstattung mit medizinischen Gütern und Fahrzeugen, etwa Sanitätsmaterial, im Heimatbetrieb sowie für Einsätze (bitte nach Einheiten und Ausrüstungsgegenständen aufschlüsseln),
 - c) die Versorgung mit Munition und Sprengmitteln (bitte nach Einheiten und Art aufschlüsseln),
 - d) zivile wie militärische Fahrzeuge (bitte nach Einheiten und Ausrüstungsgegenständen aufschlüsseln)?
5. Wie viele der Kampfhubschrauber des Kampfhubschrauberregiments 36 in Fritzlar sind einsatzbereit (bitte für die Jahre 2015 bis 2020 aufschlüsseln)?
 6. Gibt es weiterhin Verzögerungen bei dem Bezug von Ersatzteilen und/oder der Instandsetzung beim Kampfhubschrauber Tiger?
Falls ja, was wird dagegen unternommen, und wann werden die Engpässe beseitigt sein?
 7. Wie ist der aktuelle Stand bezüglich der Bauarbeiten für Unterkünfte in Modulbauweise am Standort Schwarzenborn, und wann ist mit einer Fertigstellung zu rechnen?
 8. Wie sind die ersten Erfahrungen mit dem System der Modulbauweise, und wie lauten die Schlussfolgerungen daraus für andere Standorte?
 9. Wie weit ist die Sanierung der Hessen-Kaserne in Stadtallendorf fortgeschritten, und wann ist mit einem Einzug der Division Schnelle Kräfte zu rechnen?
 10. Was ist Inhalt des langfristigen Nutzungsplans der Bundesregierung für die Hessen-Kaserne in Stadtallendorf?
 11. Wie weit ist die Sanierung der Unterkünfte der Herrenwald-Kaserne in Stadtallendorf fortgeschritten?
 12. Wie weit sind die Baumaßnahmen für die Errichtung fehlender Gebäude in der Herrenwald-Kaserne Stadtallendorf fortgeschritten?
 13. Welche Angebote für die Weiterbeschäftigung sind für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Heeresinstandhaltungslogistik (HIL) in Darmstadt nach Schließung des Standorts vorgesehen?
 14. Was plant die Bundesregierung nach Bekanntgabe der Schließung des HIL-Standorts in Darmstadt mit der Starkenburg-Kaserne und der Konversionsfläche?
Wenn eine Veräußerung vorgesehen ist, sind die Interessenten bekannt?
 15. Wie sieht die Bundesregierung die Zukunft der Major-Plagge-Kaserne bei Pfungstadt?
Wird es hier Veränderungen geben, zum Beispiel bei den stationierten Einheiten?

Berlin, den 8. Dezember 2020

Christian Lindner und Fraktion